# Protokoll Lokales Netzwerk St. Georg
# 08. Juli 2026, 19:00 Uhr

Anwesend: Rita Beckmann; Norbert Boddenberg; Stephan Boos; Antje Brochhagen; Nadine Grempe; Helga Heistermann; Florian Noje; Pastor Pulger; Benedict Schöning; Annette Siegmund; Marion Tomio; Elisabeth Völlmecke;

Beginn: 19:05 Uhr Ende: 20.40 Uhr

Begrüßung und geistlicher Impuls
Herr Boos begrüßt alle Anwesenden und trägt als geistlichen Impuls einen Text von Beatrix Senft zum Fest Hl. Petrus und Hl. Paulus vor.

TOP 1: Fronleichnam (Rückblick und Ausblick)
Das diesjährige Fronleichnamsfest in Herz Jesu wurde von allen Teilnehmenden als sehr stimmig wahrgenommen: festlicher Gottesdienst, gut ausgewählter Prozessionsweg in angemessener Länge (2,4 km), herzlicher Empfang und einladende Atmosphäre nach der Prozession im und um das Gemeindeheim. Die Tatsache, dass Essen und Getränke für alle auf Spendenbasis bereitstanden, wurde als sehr angenehm und einladend empfunden. Die aufgestellten Spendenkörbchen wurden gut gefüllt. Aus St. Georg haben sich verschiedene private Fahrgemeinschaften gebildet (u. a. Chor, Messdiener, kfd etc.). Die in der Kirche ausgelegten Listen zur Bildung von Fahrgemeinschaften wurden von einigen Gemeindemitgliedern genutzt. Das Angebot soll es auch bei weiteren Pfarreianlässen wieder geben.
Folgende Anregungen für die nächsten Feiern werden genannt:
- Die Statios sollten möglichst für alle einsehbar sein (1. Statio war schwierig).
– Es wäre sinnvoll, eine Person zu bestimmen, die als „Schrittmacher“ das angemessene Tempo für die Prozession vorgibt (Die Polizistin war z. T. zu schnell).
– Die Kommunionkinder aus allen Gemeinden einbinden (eine Statio, kleine Aufgaben in der Messe etc.). Wenn im Vorfeld konkrete Aufgaben/Beiträge vermittelt werden, machen sich vielleicht noch mehr Kommunionkinder auf den Weg.
Im Jahr 2027 wird die pfarreiweite Fronleichnamsfeier in St. Georg stattfinden. Eine entsprechende Arbeitsgruppe wird rechtzeitig gebildet, an der auch ein Vertreter der Jugend teilnehmen wird.

TOP 2: Gemeindefest (Rückblick und Dank)
Dem Kirchbau- und Förderverein als Ausrichter und Sebastian Langen sowie dem gesamten Organisationsteam wird sehr herzliche für das schöne und gelungene Gemeindefest gedankt. Sebastian Langen, der heute leider kurzfristig absagen musste, lässt ausrichten, dass er sehr froh ist, dass das Fest angesichts der sehr hohen Temperaturen stattfinden konnte und dankt herzlich allen Helferinnen und Helfern. Der Kirchbau- und Förderverein und das Organisationsteam um Sebastian Langen haben vorher eingehend beraten, wie das Fest für alle Teilnehmenden sicher und angenehm gestaltet werden kann und in sehr verantwortungsvolle Weise verschiedene Hitzeschutzmaßnahmen in die Wege geleitet, die sich dann auch bewährt haben. Ein großes Dankeschön gilt ebenso allen Helferinnen und Helfern, die die Sturmschäden, die in der Nacht von Samstag auf Sonntag eine Windhose angerichtet hat, schnell wieder beseitigt und die Zelte, Stände etc. wieder hergerichtet haben. Der Schaden an zahlreichen Pavillons, Ständen und

einigen Zelten etc. wird auf ca. 2500 bis 3000€ geschätzt. Auch drei der vier Kirchenfahnen sind durch den Sturm zerrissen worden. Der Schaden wurde dokumentiert und gemeldet, höchstwahrscheinlich wird er über eine entsprechende Versicherung gedeckt.
Des Weiteren dankt das LN ganz herzlich Christiane Homberg und Michael Müller für die sehr stimmige und umfangreiche inhaltliche Vorbereitung und der Band Godbeat unter der Leitung von Dirk Homberg für die sehr gute musikalische Gestaltung der Eucharistiefeier.

TOP 3: Neues aus dem Kirchenvorstand
a) Der Jugendbeauftragte der Pfarrei Mello Hakopians, der in St. Georg sein Büro hatte, hat zum 30. Juni seine Stelle gekündigt. Während seine Stelle in unserer Pfarrei bis Ende 2026 befristet war und eine Verlängerung für weitere zwei Jahre in Aussicht stand, konnte er bei der Stadt Essen nun eine unbefristete Stelle antreten. Über eine erneute Ausschreibung dieser Stelle wird der KV in Abstimmung mit dem PGR entscheiden. Wenn es Auswahlgespräche mit neuen Bewerbern gibt, wird angefragt, ob möglichst auch Vertreter der Pfarreijugend (z. B. aus jeder Gemeinde eine/r) an den Auswahlgesprächen teilnehmen könnten, da sie schließlich viel mit dem/der Jugendbeauftragten zu tun haben werden.

b) Im Pfarrbüro findet zurzeit die Umstellung auf die neue Verwaltungssoftware ChurchDesk statt, die im gesamten Bistum verpflichtend eingeführt wird und das bisherige System KaPlan ablöst. Nach und nach werden neben den Hauptamtlichen auch die Kümmerer (Raumbelegung Gemeindeheime etc.) und danach auch alle Ehrenamtlichen in die neue Software eingeführt, die für ihren jeweiligen Bereich eine Leseberechtigung bzw. auch eine Schreibberechtigung benötigen. Die Messdienerleitung wird mit dem Pfarrbüro Kontakt aufzunehmen, um nach Möglichkeit eine Zugangsberechtigung für die Übersicht über die Gottesdienste zu erhalten.

c) Zur Zukunft des Gemeindezentrums St. Georg gibt es zurzeit noch keine neuen Informationen. Wie Sebastian Langen mitteilt, arbeitet der KV mit Hochdruck daran, eine gute Lösung für Heisingen zu finden, die aber natürlich jetzt nach streng vertraulich behandelt wird. Nach der Sommerpause können hoffentlich erste Informationen veröffentlicht werden. Bis dahin ist weiterhin Geduld angesagt.

TOP 4: Türkollekte (So 4. 10.) und Putzaktion (Sa 10. 10.) (Nachtrag: Türkollekte ist am 11. 10.)
Die Türkollekte für pastorale Aufgaben in St. Georg wird am 27. 09. am Ende der Messe und auch über den Newsletter angekündigt. Auch die Putzaktion wird am 27. 09. und am 04. 10. angekündigt, ebenso über den Newsletter, das Sonntagsblatt und ein Plakat. Annette Siegmund wird rechtzeitig eine Übersicht erstellen mit zu erledigenden Aufgaben, benötigten Materialien etc.

TOP 5: Termine St. Georg bzw. Pfarrei St. Josef Ruhrhalbinsel

Die genaue Terminübersicht (Stand 09. Juli) ist dem Protokoll angehängt. Zu der mit der Einladung verschickten Terminliste sind folgende Ergänzungen hinzugekommen:
<Sonntag 04. 10.: Nach der Sonntagsmesse bieten Olivenholzschnitzer aus Bethlehem (die auch meist auf dem Essener Weihnachtsmarkt sind) auch in unserer Kirche ihre Arbeiten an. Aufgrund der seit langem schon sehr angespannten Lage im Westjordanland sind viele christliche Familien dort in ihrer wirtschaftlichen Existenz stark bedroht, da sie kaum noch Einnahmen haben.
< Ebenfalls am 27. 09. findet die erste Kinderkirche nach der Sommerpause statt. Die weiteren Termine: 15. 11., 13. 12., 14. 02., 11. 04., 23. 05. und 04. 07., immer um 10 Uhr.
< Am 27. 09. ist auch der **Redaktionsschluss für den JUPP 3/26**!! Bitte alle Termine bis Mitte März rechtzeitig bei der Redaktion einreichen. Annette Siegmund bittet darum, in dem Zuge alle für den Advents- und Weihnachtsflyer relevanten Termine auch ihr zuzuschicken. Sie wird diese dann

gebündelt an die PGR-Vorsitzende weiterreichen.
< Der JUPP 3/26 wird ab dem 13. November verteilt.
< An den vier Adventssonntagen findet jeweils um 20.30 Uhr eine Komplet statt (29. 11., 6. 12., 13. 12., 20.12.)
< Am 06. 12. findet um 17 Uhr ein Versöhnungsgottesdienst statt.
< Am Sonntag, 21. 02. 2027 findet in St. Suitbert wieder ein Fernsehgottesdienst statt, diesmal als Familienmesse. Johannes Nöhre wird die Katechese gestalten.
< Am Samstag, 06. 03. wird Weihbischof Schepers um 17 Uhr in Herz Jesu das Sakrament der Firmung spenden. Falls es mehr als 50 Firmkandidaten gibt, wird eine weitere Feier um 14 Uhr stattfinden.
< Das Patronatsfest findet am 14. 03. 2027 in St. Mariä Geburt (Änderung durch PGR im September 2026) statt. In St. Georg wird es an diesem Sonntag dann keine hl. Messe geben.
< Die Erstkommunion in St. Georg ist für den 24./25. 04. vorgesehen. Verena Liedtke, die heute verhindert ist, bittet schon jetzt darum, dass bei den Kommunionfeiern wieder je zwei Personen den Begrüßungsdienst übernehmen mögen. Nadine Grempe erklärt sich bereit. Nach der Sommerpause soll - je nach Anmeldezahlen - über Möglichkeiten beraten werden, wie mehr Angehörige der Erstkommunionkinder an den Festgottesdiensten teilhaben können (z. B. per Videomitschnitt von der Orgelbühne aus). Bisher gab es bei meist ca. 24 Erstkommunionkindern in jeder Messe in der Regel nur 10 Plätze pro Familie, da in der Kirche nicht mehr Sitzplätze sind.

TOP 6: Verschiedenes, Anregungen, Vorschläge, Ideen
> Am 26. 09. findet in der Henrichshütte in Hattingen der Ehrenamtstag des Bistums statt. Die Anmeldefrist endet am 13. 09. Nähere Angaben dazu finden sich auf der Rückseite des JUPP.

> Für die Fischaufkleber zur Markierung der Altarstufen im Hauptschiff hat Nadine Grempe ein Farbmuster in einem Grauton bestellt, das noch nicht geliefert wurde.

> Da aus Altersgründen einer weitere Lektorin leider ausscheidet, sind neue Lektorinnen und Lektoren herzlich willkommen. Stefan May ist schon für die Lektorenschulung in der Wolfsburg am 17. Oktober angemeldet. Frau Kathrin Weyer, die schon in ihrer ehemaligen Gemeinde Lektorin war, würde den Dienst auch gern übernehmen, ggf. auch Benedict Schöning. Stephan Boos kümmert sich um die Anmeldungen.

> Das Benefizkonzert der Pfadfinder am 04. Juli war sehr gelungen und hat allen Anwesenden viel Freude bereitet.

> Die Kosten für die diesjährige ökumenische Wallfahrt nach Osnabrück am 05. 08. sind mit 30€ spürbar höher als in den Vorjahren. Das liegt zum einem an der größeren Entfernung und den insgesamt gestiegenen Buskosten, zum anderen sind in diesem Jahr zwei Führungen vorgesehen, die ebenfalls eingerechnet werden müssen.

> Die Kontaktstelle ist vom 5. bis zum 19. August geschlossen.

> Unser Kirchenmusiker Dirk Homberg hat zum 30. 09. 2026 gekündigt. Der Personalausschuss des KV arbeitet an einer Lösung.

*Annette Siegmund, 10. Juli 2026*

*Die nächsten Termine des Lokalen Netzwerks:*
*Donnerstag, 8. Oktober*
*Montag, 30. November*